

**Rathausallee 62
22846 Norderstedt
Tel.: 040-53595663
fraktion@die-linke-
norderstedt.de**

04.12.2008

An den Vorsitzenden
des Jugendhilfeausschusses
Herrn Joachim Murmann

Betreff: Anfrage zur Ausschusssitzung am 04.12.08

Anfrage zur Tagespflege

Tagespflege:

Für Eltern von Krippenkindern ist das Angebot der Tagespflege interessant durch die Flexibilität der Tagesmütter und -väter und die kleinere, familienähnliche Gruppe. Diese Art der Unterbringung ist sehr viel teurer für die Eltern, da sie nur gering bezuschusst wird.

Zum Beispiel kostet ein Ganztagsplatz bei einer Tagesmutter selbst zum geringen Jugendamtssatz von 2,56 Euro (Std.) die Eltern **403,-** Euro + Essensgeld. Für einen städtischen Krippenplatz zahlen die Eltern den Regelsatz von **230,-** Euro + (künftig ermäßigtes) Essensgeld. (tatsächliche Kosten für die Stadt **1.267,13** Euro / 2008)

Mit dem Tagesbetreuungsausbaugesetz (TAG) wurde die Betreuungsform über Tagespflege als gleichwertig gegenüber Tageseinrichtungen aufgewertet.

Fragen:

- Haben Eltern bei der Unterbringung ihrer Kinder das Anrecht auf eine Gleichbehandlung bei der Bezuschussung, wenn sie ihr Kind zu einer Tagesmutter geben möchten?
- Ist angedacht
 - die Tagespflegeplätze stärker zu bezuschussen?
 - auch bei der Tagespflege einen Essensgeldzuschuss zu geben?
 - auch hier das letzte Jahr vor der Schule für die Eltern ev. kostenfrei zu machen?
 - neue Modelle zu entwickeln?
(Z.B. bestimmte Personenkreise zu werben, die in diese Richtung ausgebildet sind, Zusammenschlüsse von Tagesmüttern/vätern oder die Zusammenarbeit mit Kitas)
- Was ändert sich ab 2009 durch die neue Rechtsprechung für Tagespflegepersonen?

Mit freundlichen Grüßen



Helga Paulsen